© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Nekrolog.

Soeben erhalten wir folgende Todesanzeige: „Herr Eduard Wilhelm Steinheil, Associé der optischen und astronomischen Werkstätte C. A. Steinheil Söhne, verschied am 11. October Abends halb 6 Uhr nach nur dreistündiger Krankheit an Bord des Dampfers „Silesia" (vor Sanct Thomas in den kleinen Antillen) im 48. Lebensjahre." Herr Steinheil war mit Herrn Forel auf einer neuen Forschungsreise nach Columbia begriffen, als ihn der Tod im Dienste der Wissenschaft ereilte.

Literarische Revue.

Lichtenstein, J. (de Montpellier), histoire du Phylloxera précédée de considérations générales sur ses pucérons et suivie de la liste des personnes pui se sont occupées de la question Phylloxera. — Montpellier-Paris, 1878, 39 S., 2 Tfln.

Im ersten Theil dieser Abhandlung reproducirt der Verf. seine Theorie monöcischer und diöcischer Insecten, über die wir in Nr. 14 der Ent. Nachr. berichtet haben. So geistreich dieselbe auch ist, wir können uns nicht mit ihr befreunden, die Annahme der Sprossung, der enorme Rückschlag der Entwicklung lassen sie nicht annehmbar erscheinen. Der Verf. hat dies selbst gefühlt, und er nennt die vollkommene Mittelform nicht mehr Larve, sondern Pseudogyne.

Im 2. Theil giebt der Verf. eine Classifikation der Aphiden, für die Phylloxeraarten mit Anwendung der gefügelten oder ungeflügelten Form der Pseudogyne als Unterscheidungsmittel. Er vereinigt unter Acantochermes Koll. diejenigen Arten, deren pupifere (das Ablegen der Eier bezeichnet Verf. mit Sprossen) Pseudogyne gefügelt sind; unter Phylloxera Boyer und Peritymbia Westw. diejenigen, bei denen diese Form ungefügelt ist. Schliesslich behandelt er Phylloxera vastatrix in ihren Entwicklungsphasen und ihrer Lebensweise eingehend.

Die beigegebenen Tafeln, von denen die erste aus den Considérations nouv. sur la génération des Pucerons wiederholt ist, die zweite colorirte die Lebensphasen der Phylloxera vestatrix darstellt, sind von gewohnter Anschaulichkeit und Sauberkeit.

Wachtl, Oberförster F. A., entomologisch-biologische Studien. (Aus den Mittheilungen des forstlichen Versuchswesens Oesterreichs, Bd. II, Heft I [der ganzen Folge Heft IV]). Wien, 1878, 12 S. mit 1 Tfl.

Der Verf. beschreibt 2 neue Cynipiden (Aphilotrix Mayri und A. Seckendorffi), die der A. lucida Htg. sehr nahe stehen, und vergleicht sowohl sie wie ihre Gallen mit dieser. Beide wurden in Oesterreich,

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Ungarn und Galizien gefunden. Die Gallenbildung ist auf's Eingehendste behandelt, ein Durchschnitt des Zellgewebes durch Zeichnung illustrirt. Ebenso sind die Fühler der 3 Arten in Zeichnung dargestellt, auf der Tafel sowohl die ganzen Gallen wie im Durchschnitt in sauberer Zeichnung.

Im 2. Theil weist der Verf. die Artberechtigung von Cynips corruptrix Schlechtendal, die Prof. Mayr als synonym mit Cynips amblycera Gir. erklärt hatte, nach. Die Gegenüberstellung erleichtert die Vergleichung sehr.

Der 3. Theil bringt einen Beitrag zur Kenntniss der Lebensweise von Cecidomyia betulae Wtz. (illustrirt durch Zeichnung) und einen gleichen von Pachystylum Bremii Macq.

Die äussere Ausstattung der kleinen Abhandlung ist eine höchst elegante.

Schoch, Dr. G., die Feldheuschrecken der europäischen Fauna und das Studium der Orthopteren im Allgemeinen. (Sep.-Abdr. aus Mitth. schweizer entomol. Ges., V Nr, 7, Sept. 1878, S. 363—67.

Der Verf., dem wir bereits eine Bestimmungstabelle der schweizer Orthopteren verdanken, bespricht in der vorliegenden Abhandlung die Bestimmungsmethoden dieser Insecten von sonst und jetzt unter Angabe der hervorragendsten Werke über europäische Orthopteren und mit besonderer Berücksichtigung der Stal'schen Arbeiten. Dessen Nomenclatur mit der früherer Autoren in Einklang zu bringen, wenigstens was die Acridiar anbetrifft, ist der Hauptzweck der Abhandlung. Der Verf. giebt zu dem Zweck einen „Catalogus Acridioideorum Europae synonymicus secundum C. Stal auf 11 Seiten, wir hoffen, der Anfang eines allgemeinen Catalogs der Orthopteren in gleicher Behandlung.

Tauschverkehr und Kaufgesuche.

Für Reflectanten bin ich erbötig, gut präparirte ♂ und ♀ von Penella im Tausch gegen europäische mir fehlende Lepidopteren abzugeben.

Strassburg i. E. Grossschupff.

In Tausch gegen Naturalien jeder Art werden gesucht: 2 verpflanzbare starke (mindestens 4 cm starke) Quercus americ. rubra, Catalpa Kämpferi u. a. seltenere, im Freien gedeihende Bäume und Sträucher; ferner Hausausbau-Gegenstände und Statuen. Angebote richte man gefälligst an das

Museum in Oberblasewitz — Dresden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Literarische Revue. 316-317